

Meisterschaft Bern-Beundenfeld B

Gegen den Tabellenleader konnte uns nur eine gute Leistung im Ries helfen, würden wir doch beim Schlagen wohl Meilenweit zurück liegen. Mit wiederum vielen Absenzen mussten wir auch diesmal zweimal Ersatz schlagen. Mit 440 Punkten starteten wir doch dürftig, jedoch leider unseren momentanen Fähigkeiten entsprechend. Bei unserem Gegner standen im Ries immer drei Mann dort, wo der Nouss kam. Es schien beinahe unmöglich, dass diese eine Mannschaft heute eine Nummer kassieren sollte. Uns hingegen erwischte es beim zweitletzten Schläger der «Büenefäuder», weil niemand den Nouss sah. Der Nuller schien Tatsache zu werden. Beim Schlagen erteilte uns der Gegner eine Lektion. Bis Spielmitte lagen wir 94 Punkte, bis Spielende 295 Punkte zurück. Als die Mannen aus der Stadt Bern dann im zweiten Durchgang zwei Nummern notieren mussten, schien es so, als würden wir eine zweite Chance bekommen. Die dringend benötigten zwei Rangpunkte waren wieder in Reichweite. Fehler machen darf man, jedoch nicht zweimal den gleichen. Wie oft haben wir dies schon alle gehört. Leider schafften wir dies heute nicht. Wiederum vom gleichen Schläger mussten wir kurz vor Schluss eine zweite Nummer notieren. Schluss aus, null Punkte. Es bleibt der 10. Rang, ein Rang vor dem Abstiegsplatz. Schmidigen der Gegner unserer letzten Runde hat uns heute überholt. Der Abstieg sitzt uns auch in der letzten Runde voll im Nacken. Für einmal gab es in den eigenen Reihen mit Luca Oppliger einen neuen Tagessieger. Luca erreichte heute sehr gute 70 Punkte. Wir gratulieren zu dieser Leistung.

Wynigen-Rumendingen 2 Nr. 846 Pkt.

Bern-Beundenfeld B 2 Nr. 1141 Pkt.

Top 5:

Luca Oppliger, 70 Pkt., 18,14,19,19

Peter Rychard, 66 Pkt., 17,18,14,17

Thomas Schenkel, 65 Pkt., 14,17,17,17

Jan Iseli, 62 Pkt., 17,18,16,11

Jürg Iseli, 61 Pkt., 17,15,15,14